

Anmeldung bis zum 20. Mai 2011 an:

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Referat 3.4 - Bildung
Ebhardtstraße 3 A
30159 Hannover

oder per **Fax 0511 3604 - 44253**
oder per **Mail marc.weidemann@diakonie-hannovers.de**

Name/Vorname

Einrichtung/Träger

Straße/Nr.

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum Name/Unterschrift

Stempel

Informationen und Kosten

Zielgruppe

Fachberater/innen, Fortbildner/innen und Leiter/innen von Kindertageseinrichtungen

Anforderungsprofil

Vorerfahrungen in der Erwachsenenbildung, Moderationskompetenz, Möglichkeiten zur Ausübung der Multiplikatortätigkeit im Rahmen des Berufsalltags für die Dauer von zwei Jahren nach Abschluss der Qualifizierung (s. Verpflichtungserklärung)

Leitung

Rüdiger Hansen, Institut für Partizipation und Bildung e.V., Kiel

Co-Moderatorin

Beate Müller-Czerwonka, Fachberaterin u. Fortbildnerin, Bordesholm

Kosten

Die Teilnehmerinnen beteiligen sich an den Kosten mit insgesamt 1.000,- Euro (2011: 300,- Euro und 2012: 700,- Euro)

incl. Unterkunft in Einzelzimmern und Vollverpflegung. Alle darüber hinaus gehenden Kosten sind selbst zu tragen.

Inhaltliche Fragen zur Fortbildung

Rüdiger Hansen, Institut für Partizipation und Bildung e.V.
Telefon 0431 6580 502
Mail IPB@arcor.de

Organisation

Susanne Witte
Diakonisches Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Telefon 0511 3604 - 274
Mail susanne.witte@diakonie-hannovers.de

In Kooperation mit dem

Institut für Partizipation und Bildung e.V.



Diakonie 
in Niedersachsen

Partizipation als Schlüssel zur Bildung

Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

2011 - 2012	
Diakonisches Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers e.V.	

Partizipation als Schlüssel zur Bildung

Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Partizipation in evangelischen Kindertageseinrichtungen (2011- 2012)

Partizipation stellt zunächst ein Beteiligungsrecht auf der Grundlage der UN-Kinderrechte dar. Es fungiert als Schlüssel zur Bildung und Demokratie und stellt ein Qualitätsmerkmal der pädagogischen Arbeit dar.

Kinder an Entscheidungen, die sie betreffen zu beteiligen, ist für pädagogische Fachkräfte immer wieder eine große Herausforderung: Worüber sollen sie Kinder mitentscheiden lassen? Wo sollen sie Grenzen setzen? Wie können sie die Eltern einbeziehen?

Um Partizipation als Einrichtungskultur zu entwickeln, muss jede Einrichtung ihren eigenen Weg finden. Dafür benötigen die pädagogischen Fachkräfte in der Regel Unterstützung.

Das derzeit umfassendste Konzept für Partizipation in Kindertageseinrichtungen stellt „Die Kinderstube der Demokratie“ (ehem. Modellprojekt aus Schleswig-Holstein) dar. Es ermöglicht Fachkräften Verfahren einzuführen, in denen die Kinder ihre Rechte wahrnehmen können und die Beteiligungsprozesse methodisch angemessen gestaltet werden. Um die Partizipation von Kindern in evangelischen Kindertageseinrichtungen voran zu bringen, ist die Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren notwendig.

Die Fortbildung qualifiziert die Teilnehmenden, Kindertageseinrichtungen dabei zu begleiten, Partizipation auf der Grundlage des Konzeptes „Die Kinderstube der Demokratie“ einzuführen und weiterzuentwickeln.

Die Fortbildung umfasst 5 Module:

Modul 1

26. - 28. September 2011 (*Haus Hessenkopf Goslar*)

- Einführung in die Kinderstube der Demokratie
- Partizipative Fortbildungsdidaktik
- Mini-Moderationstraining
- Einbeziehung der Eltern

Modul 2

18. - 20. Januar 2012 (*Hanns-Lilje-Haus Hannover*)

- Durchführung einer verfassungsgebenden Versammlung
- Reflexion der Begleitung von Kindertageseinrichtungen
- Beteiligungsmethoden 1: Elemente einer Dialogwerkstatt, Entscheidungsverfahren

Modul 3

19. - 21. März 2012 (*Lutherheim Springe*)

- Planung eines Beteiligungsprojektes
- Reflexion der Begleitung von Kindertageseinrichtungen
- Beteiligungsmethoden 2: Elemente einer Dialogwerkstatt
- Praxisphase
- Exemplarische Durchführung eines Fortbildungsverfahrens in einer Kooperationseinrichtung (ggf. in Tandems)

Modul 4

14. - 15. Mai 2012 (*Lutherheim Springe*)

Coaching der Praxisphase: Meilensteine und Stolpersteine

Modul 5

3. - 4. Juli 2012 (*Lutherheim Springe*)

Auswertung der Praxisphase: Präsentation und Reflexion der Praxisprojekte
Auswertung der Qualifizierung

Anmeldung

An das
Diakonische Werk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers e.V.
Referat 3.4 - Bildung
Ebhardtstr. 3 A
30159 Hannover